

Ingrid Wiener

Durch die Kette sehen | Seeing Through the Warp

Herausgegeben von Michaela Leutzendorff Pakesch

Deutsch/Englisch, 192 Seiten, 21 × 27 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe und SW, broschiert

Mit Texten von Michaela Leutzendorff Pakesch, Martin Prinzhorn, Birgit Schneider, Caroline Lillian Schopp, Ingrid Wiener

Gestaltung: Dorothea Brunialti

Erscheinungsdatum: November 2020



ISBN 978-3-903172-71-5

€ 32,00 [A]

€ 31,10 [D]

Das Buch gibt einen umfassenden Einblick in das vielgestaltige Werk Ingrid Wieners, die die Gobelinweberei als zeitgenössisches Medium neu entdeckt hat. Ihre Gobelins – die sie zunächst gemeinsam mit VALIE EXPORT für Friedensreich Hundertwasser, später in langjähriger Kooperation mit Dieter Roth realisierte – thematisieren immer wieder ihr alltägliches Umfeld, all das, was ihr in den Blick geriet. Zugleich thematisiert sie ihr Weben als nomadische, mobile, intellektuelle Praxis. Mit gleicher Aufmerksamkeit folgt das Buch ihren Traumaquarellen – und der Sängerin, Köchin und Filmarbeiterin. Ingrid Wiener studierte Textiles Design, wirkte bei Auftritten der Wiener Gruppe mit, spielte im Film „Sonne halt!“ (Ferry Radax, Konrad Bayer) und realisierte Kochkonzerte und -performances. Mit ihrem Mann Oswald Wiener betrieb sie in Westberlin diverse Lokale, u. a. das EXIL, später lebten sie in Kanada. Heute wohnt und arbeitet Ingrid Wiener in der Südoststeiermark.